

Die Erträge / Einzahlungen und die Aufwendungen / Auszahlungen nach dem **Einheitslastenabrechnungsgesetz** sind den **Ktn. 4181/6181** bzw. **5342/7342** (PG 611) zuzuordnen.

Der Nachweis der **Schülerbeförderungskosten** ist unter **Kto. 5291/7291** (PG 241) vorzunehmen.

Entgelte an wirtschaftliche Unternehmen stellen weder Erstattungen (KA 523x/723x) noch Transferaufwendungen (KA 531x/731x) dar, sondern sind als Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen bei **Kto. 5291/7291** nachzuweisen.

Die **Krankenhausumlage** wird unter **Kto. 5399/7399** (PG 411) veranschlagt.

Personenbezogene Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII sind nicht als sonstige soziale Leistungen (Ktn. 5339/7339), sondern in den Jahresstatistiken ausnahmslos differenziert nach Leistungen außerhalb bzw. innerhalb von Einrichtungen (**Ktn. 5331/7331, 5332/7332**) nachzuweisen. (vgl. hierzu [Kennziffern in der Vierteljahresstatistik](#))

Das **Betreuungsgeld** (Leistungen nach § 4a BEEG) ist den **Ktn. 5339/7339** (PG 368) zuzuordnen.

Die **Abundanzumlage** ist bei **Kto. 5351/7351** (PG 611) nachzuweisen.

Verzinsungen für zu viel erhaltene und von der Gemeinde **zurückzuzahlende Gewerbesteuern** sind nicht als Säumniszuschläge, sondern als Sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen bei **Kto. 5599/7599** zu verbuchen.